

Florian SchürlTelefon 0 79 71 / 9 12 20 07
florian.schuerl@gaildorf.de

Freiwillige Feuerwehr • Bahnhofstr. 49 • 74402 Gaildorf

**An die Kameraden
der Einsatzabteilung
der Feuerwehr Gaildorf**

01. Februar 2022

Infoschreiben Februar

Liebe Kameraden,

das Jahr 2022 bringt für unsere Feuerwehr einige Änderungen. In diesem Schreiben möchten Euch die Feuerwehrführung und der Gesamtausschuss über die wichtigsten Dinge informieren. Nicht nur der Umbau der gemeinsamen Feuerwache, mit dem sich der Bauausschuss intensiv befasst hat, steht kurz vor dem Abschluss, sondern ein weiteres Thema wird uns dieses Jahr beschäftigen. Es steht ein Strukturwandel mit Änderung der Feuerwehrsatzung und Neuwahl der stellvertretenden Stadtbrandmeister, des Feuerwehrausschusses und dem Jugendfeuerwehrwart sowie dessen Stellvertreter an. Auf diese Punkte wollen wir etwas detaillierter eingehen und euch vorab informieren.

Der Zusammenschluss der zwei Abteilungen Nord und Süd zu einer gemeinsamen Einsatzabteilung erfordert eine Satzungsänderung, in der die Struktur neu geregelt wird. In den letzten Wochen hat die Feuerwehrführung in Zusammenarbeit mit dem Gesamtausschuss einen Satzungsentwurf erarbeitet und diesem in der Sitzung vom 24.01.2022 einstimmig zugestimmt. Der Satzungsentwurf wird nun dem Stadtrat zur endgültigen Beschlussfassung übergeben. Der Beschluss findet voraussichtlich in der nächsten Februar-Sitzung statt. Sobald der Beschluss vorliegt, wird die neue Satzung an jeden Feuerwehrkameraden ausgeteilt. Im Nachgang schon mal eine Zusammenfassung der wichtigsten Änderungen.

Die Feuerwehr Gaildorf wird in Zukunft nur noch aus einer Einsatzabteilung bestehen. Das bedeutet, dass die Ämter der Abteilungskommandanten und deren Stellvertretern so nicht mehr vorhanden sein werden. Aus diesem Grund wurde die Anzahl der stellvertretenden Stadtbrandmeister von 1 auf 3 erhöht. Diese 3 Stellvertreter des Stadtbrandmeisters werden in der nächsten Jahreshauptversammlung von Euch gewählt. Das Amt der Stellvertreter wird nicht nur in Abwesenheit des Stadtbrandmeisters ausgeübt, sondern umfasst konkrete Aufgabengebiete, welche durch die Feuerwehrführung und den Gesamtausschuss erörtert wurden. Die hierfür benötigten fachlichen Voraussetzungen wurden stark am Feuerwehrgesetz, aber auch an den

Einsätzen und Aufgaben der letzten Jahre orientiert. Zur Ausführung dieses Amtes ist eine Ausbildung zum Verbandsführer (Führungsstufe C) vorausgesetzt, mindestens jedoch eine Zugführerausbildung mit der Bereitschaft die Ausbildung zum Verbandsführer sofort nachzuholen. Alle interessierten Kameraden, welche die Anforderungen erfüllen und sich für dieses Amt zur Wahl stellen möchten, sollen sich bitte bei Christian Kümmerer oder Florian Schürl melden. Die Meldungen werden dann zentral dem Ausschuss vorgestellt.

Des Weiteren stehen zur nächsten Jahreshauptversammlung die Wahlen für den neuen Feuerwehrausschuss an. Eine tiefere Struktur mit Abteilungsausschüssen wird es in der neuen Satzung nicht mehr geben. Der neue Feuerwehrausschuss wird dem Stadtbrandmeister und Stellvertretern wie bisher beratend zu Seite stehen und auf folgenden Mitgliedern bestehen:

- Stadtbrandmeister
- 3 Stellvertreter des Stadtbrandmeisters
- Leiter der Altersabteilung
- Jugendfeuerwehrwart
- 5 gewählte Mitglieder aus der Mannschaft
- Schriftführer und Kassenverwalter (diese sind nicht stimmberechtigt)

Auch hier gilt die Bitte an alle Interessierten Kameraden, sich bei Christian Kümmerer oder Florian Schürl zu melden. Außerdem steht Euch der bisherige Ausschuss für offene Fragen zum Thema Wahlen gerne zur Verfügung.

Des Weiteren sind ein Jugendfeuerwehrwart und dessen Stellvertreter zu wählen. Diese 2 Funktionen werden in einer separaten Abteilungsversammlung direkt von den Kameraden der Jugendfeuerwehr gewählt. Auch hier wurde das Aufgabengebiet in Rücksprache mit der Jugendfeuerwehr erörtert. Potentielle Interessenten sollten Spaß an der Jugendarbeit haben und die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter und Jugendfeuerwehrwart besitzen bzw. bereit sein, diese zeitnah nachzuholen. Bei Interesse an diesem Amt bitten wir Euch bis spätestens Sonntag 20.02.2022 Kontakt zu Christian Kümmerer oder Florian Schürl aufzunehmen.

Die neue Struktur der Feuerwehr Gaildorf sieht auch eine gewisse Anzahl an Unterführern vor, die Einsatz- und Organisationsinformationen zur Mannschaft kommunizieren und erarbeiten. Hier haben die Feuerwehrführung und der Gesamtausschuss jeweils einen Zugführer und Gruppenführer vorgesehen. Die Unterführer werden auf Vorschlag des Ausschusses durch den Stadtbrandmeister auf eine Zeit von 5 Jahren ernannt. Kameraden, die dieses Amt gerne ausüben möchten und sich beim Ausschuss gerne vorstellig machen wollen, sollen ihr Interesse bei Christian Kümmerer oder Florian Schürl bekunden. Die Ernennung findet in der ersten Sitzung des neuen Feuerwehrausschusses nach der Jahreshauptversammlung statt.

Für die Einsatzabteilung wird zusätzlich vom Ausschuss ein Schriftführer, ein Kassenverwalter und ein

Pressesprecher auf die Zeit von 5 Jahren gewählt. Der Schriftführer protokolliert sämtliche Sitzungen des Ausschusses und legt dieses dem Stadtbrandmeister zur Unterschrift vor. Vom Kassenverwalter wird die Kameradschaftskasse der Feuerwehr geführt. Sämtliche Ein- und Ausgaben sind von Ihm zu belegen und an der Jahreshauptversammlung in einem Kassenbericht vorzutragen. Zur Prüfung unserer Kameradschaftskasse werden noch 2 Kassenprüfer benötigt, welche in der Hauptversammlung von Euch gewählt werden. Der Pressesprecher, steht dem Stadtbrandmeister, der Einsatzleitung und der Führungsgruppe bei und vertritt die Feuerwehr gegenüber dritten. Alle interessierten Kameraden, welche fachlich und persönlich für diese Funktionen geeignet sind, dürfen sich bei Interesse ebenfalls bei Christian Kümmerer oder Florian Schürl melden.

Im Februar wird, wie jedes Jahr, die zweite Auszahlung der Einsatz- und Funktionsgelder vorgenommen. Zur besseren Übersichtlichkeit und um den Aufwand zu minimieren, werden die Einsatzgelder ab dem Jahr 2022 zukünftig auf einmal ausbezahlt. Der Auszahlungstermin wird zukünftig immer im Februar sein. Dies bedeutet, dass das gesamte Einsatzgeld für das Jahr 2022 im Februar 2023 ausbezahlt wird. Bei diesem jährlichen Rhythmus bekommt Ihr auch gleich eine vollständige Jahresabrechnung.

Bei Fragen oder Anregungen dürft ihr euch gerne an ein Ausschussmitglied oder direkt an euren Abteilungskommandanten oder Stadtbrandmeister wenden.

Mit kameradschaftlichem Gruß

Florian Schürl

Christian Kümmerer

Gesamtausschuss